

Creo™ Elements/Direct Modeling™: Warum Entwickler Creo Elements/Direct Modeling für das beste 3D-CAD-Programm zur Bearbeitung von kurzfristigen Konstruktionsänderungen halten

Ehemals CoCreate®

Wenn der Erfolg Ihres Unternehmens von der schnellen und flexiblen Bearbeitung von unerwarteten Konstruktionsänderungen abhängt, dann erfüllt der direkte Ansatz für die 3D-Konstruktion Ihre Anforderungen

Aufgrund der harten Konkurrenz und des hohen Drucks für eine schnelle Markteinführung können Sie es sich nicht leisten, den Herausforderungen bei der Konstruktion mit langsamen und unproduktiven Werkzeugen zu begegnen. Sie benötigen ein CAD-System, mit dem Ihre Entwickler letzte Änderungen schnell integrieren und bestehende Konstruktionen zügig optimieren können, damit Sie Ihre neuen Produkte schneller auf den Markt bringen können.

Hier finden Sie Erfahrungsberichte von anderen Anwendern, die Ihnen fünf Gründe nennen, warum sie Creo Elements/Direct Modeling mit seinem direkten 3D-CAD-Ansatz als bestes auf dem Markt erhältliches CAD-System zur Bearbeitung von kurzfristigen und sogar umfassenden Änderungen an den Konstruktionsanforderungen ansehen.

1. Sofortige Konstruktionsänderungen durch direkte Interaktion mit der Modellgeometrie

Dank des direkten 3D-CAD-Ansatzes arbeiten Entwickler direkt an der Modellgeometrie. Wenn Ihre Entwickler also aufgrund von letzten kurzfristigen Konstruktionsänderungen unter einem hohen Zeitdruck stehen, können sie dank der direkten Modellierung schnell reagieren und sogar umfassende Änderungen am Modell in kürzester Zeit vornehmen.



Chipprüfgerät

Verigy GmbH, Deutschland
Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Wir benötigen ein CAD-System, das uns bei der Entwicklung von neuen Produkten mit ständig wechselnden Entwicklern schnell und flexibel unterstützt. Änderungen an Modellen sind häufig das Ergebnis eines hohen Innovationsdrucks. Mit der direkten Modellierung können wir diese Änderungen schnell integrieren, und das sogar noch kurz vor der Produkteinführung.“

– Jochen Zaiser



Mobiles medizinisches Gerät

Livengood Engineering, USA
Wechsel von der 2D-Konstruktion zur direkten 3D-Modellierung

„Wenn wir keine kurzfristigen Änderungen am Modell vornehmen könnten, würde es uns längst nicht mehr geben. Unser innovatives neues Produkt ist auf dem Markt konkurrenzlos, allerdings besteht der Markt aus vielen verschiedenen Kliniken und Praxen, die allesamt unterschiedliche Anforderungen haben. Damit wir die Anforderungen unserer Kunden erfüllen können, ist es daher entscheidend, dass wir mit Creo Elements/Direct Modeling Einzelheiten der Konstruktion schnell anpassen können.“

– Joe Livengood

2. Vornehmen von Änderungen, die mehrere Teile betreffen, in einem einzigen Schritt

Bei der direkten 3D-Modellierung greifen die Entwickler auf die Flexibilität der 2D-Konstruktion zurück, allerdings mit einer deutlich komfortableren und vielseitigeren 3D-Schnittstelle. So können Sie Creo Elements/Direct Modeling beispielsweise dazu verwenden, die Größe von mehreren Bauteilen und Baugruppen gleichzeitig zu ändern. Sie können Entwürfe sogar direkt in den 2D-Schnittansichten der 3D-Modelle bearbeiten, als würden Sie mit einer 2D-Geometrie arbeiten. Das Ergebnis: Sie sparen wertvolle Zeit und beschleunigen die Markteinführung.



Augenärztliches Gerät

Carl Zeiss Meditec, Deutschland
Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Mit Creo Elements/Direct Modeling können wir dynamisch entwickeln, Modelle erstellen, Bauteile durchstoßen oder Teile entfernen, die uns nicht gefallen. Ich erstelle große Bauteile in nur zwei Dritteln oder der Hälfte der ursprünglichen Zeit. Bei diesen Vorzügen wird früher oder später jeder Industriedesigner zu Creo Elements/Direct Modeling wechseln müssen.“

– Chris Baker



Werkzeugmaschine

Nagase Integrex, Japan
Wechsel von der 2D-Konstruktion zur direkten 3D-Modellierung

„Mit Creo Elements/Direct Modeling können unsere Entwickler in kürzester Zeit Modelle mit exakten Abmessungen erstellen, Oberflächen und Werkstoffe festlegen sowie besonders präzise Fertigungsinformationen auf Nanoebene erstellen. Mit Creo Elements/Direct Modeling können wir außerdem häufige Konstruktionsänderungen vornehmen und somit flexibel auf veränderte Kundenanforderungen reagieren.“

– Takeshi Itazu

3. Aus Microsoft Office® bekannte Arbeitsweisen

Die direkte Modellierung ähnelt in gewisser Weise der beliebtesten Produktivitätssoftware der Welt – Microsoft Office. Die Teammitglieder können sich also ganz einfach mit der Konstruktionsumgebung vertraut machen. Creo Elements/Direct Modeling unterstützt die von Microsoft her bekannten Methoden Kopieren-und-Einfügen sowie Ziehen-und-Ablegen zum bequemen Manipulieren von Teilen und Baugruppen. Stellen Sie sich nur vor, welche enormen Vorteile Sie erzielen würden, wenn wirklich jeder Konstrukteur eine Konstruktion weiter bearbeiten könnte – genauso unkompliziert wie die gemeinsame Nutzung eines Microsoft Word®-Dokuments.



Lebensmittelverarbeitungsanlage

Arenco Automation AB,
Schweden

Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Wir sind mit den Ergebnissen mehr als zufrieden. Dank der hohen Flexibilität und Präzision konnten wir mit Creo Elements/Direct Modeling die Produktentwicklung im Durchschnitt um zwei Wochen pro Projekt verkürzen. Unsere Maschinen sind jetzt technisch noch ausgereifter, was unsere Kunden natürlich sehr zu schätzen wissen.“

– Jörgen Folkesson



Tragbarer Probennehmer

MAXX Mess- und
Probenahmetechnik GmbH,
Deutschland

Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Dank des direkten Modellierungsansatzes können wir Kosten und Zeit sparen. Wir können inzwischen nicht nur neue Produkte in kürzester Zeit entwickeln, sondern auch vorhandene Modelle schnell und flexibel bearbeiten, unabhängig von den Randbedingungen. Unser Tagesgeschäft profitiert davon enorm.“

– Ulrich Haid

4. Problemloses Konfigurieren von Baugruppenstrukturen

Mit Creo Elements/Direct Modeling können Entwickler Bauteile und Baugruppen per Ziehen-und-Ablegen aus einem beliebigen Modell in eine beliebige Baugruppenstruktur ziehen. Mit dieser Funktion können Baugruppen in kürzester Zeit konfiguriert und bearbeitet werden, weil Bauteile und Baugruppen in allen Modellen verwendet werden können. Beim direkten Ansatz müssen sich die Entwickler keine Gedanken mehr über den Wechsel zwischen Teile- und Baugruppenmodus machen, denn es gibt nur noch einen Modus: den Konstruktionsmodus. Dank flexibler Baugruppenstrukturen können Konstrukteure Änderungen an Teilen und Baugruppen vornehmen. Dadurch lassen sich vorhandene Baugruppenstrukturen ganz einfach in anderen Produktbaugruppen wiederverwenden.



Reiskocher

Hitachi Hometec, Ltd., Japan
Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Bei der gleichzeitigen Entwicklung von Elektronik und Mechanik müssen wir oft mit Schätzwerten arbeiten. Wenn im Projektverlauf Konstruktionsänderungen erforderlich sind – z. B. aufgrund von Einschränkungen beim Innenraum oder bei der Höhe, ist die Remodellierung mittels direkter Modellierung ohne größere Komplikationen möglich.“

– Satoshi Shinoda



Postverarbeitungsanlage

Neopost Group, Frankreich
Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Mit der direkten Modellierung mit Creo Elements/Direct Modeling kann man neue Produkte extrem schnell konstruieren. Alle Arbeitsschritte gehen schnell von der Hand. Auch bei umfangreichen Prototypen bleibt die Übersichtlichkeit erhalten. Man hat alles sofort im Blick und kann Änderungen in kürzester Zeit durchführen, weil alle Bauteile separat geführt werden.“

– Jaap Kramer

5. Bewältigung von unerwarteten – und sogar umfassenden – Änderungen dank der Flexibilität der direkten 3D-Konstruktion.

Wenn Sie aufgrund der Kunden- oder Marktsituation während der Entwicklungsphase Konstruktionsänderungen vornehmen müssen, können Ihre Ingenieure dank der einfachen direkten Modellierung selbst mit umfassenden Änderungen kurzfristig fertig werden. Die direkte Modellierung bietet Ihnen eine Reihe von entscheidenden Vorteilen, mit denen Sie überlegene Produkte weit vor dem Zeitplan auf den Markt bringen können: direkte geometrische Interaktion, flexible Baugruppen, leistungsstarkes 2D-Verhalten und viele weitere leistungssteigernde und intuitive Funktionen.



Verkaufsautomat

Sanden Group, Japan

Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Häufige Konstruktionsänderungen und kurze Entwicklungsphasen sind bei der Konstruktion von Verkaufsautomaten entscheidende Faktoren. Wir benötigen ein 3D-CAD-System, das intuitiv zu bedienen ist und häufige unerwartete Konstruktionsänderungen unterstützt. Creo Elements/Direct Modeling mit seiner direkten Modellierungstechnologie ist daher die beste Lösung für unsere Anforderungen.“

– Yutaka Kenmochi



Edelstahl-Schneckenförderer

Van Beek BV, Niederlande

Ergebnisse der 3D-Benchmark-Untersuchung und -Evaluierung

„Die direkte Modellierung hat sich bei uns als sehr schnell erwiesen. Selbst nach mehreren Änderungen an einer Konstruktion kann jeder im Team ein Modell weiterbearbeiten. Auch unerwartete Änderungen konnten allesamt problemlos in die Modelle integriert werden.“

– Marten Verhoeven

Weitere Informationen über die Anwenderfreundlichkeit und Funktionen von Creo Elements/Direct Modeling finden Sie unter:

<http://www.ptc.com/products/creo-elements-direct/modeling>

© 2010, Parametric Technology Corporation (PTC). Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte dieser Seiten werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt und beinhalten keinerlei Gewährleistung, Verpflichtung, Bedingung oder Angebot seitens PTC. Änderungen der Informationen vorbehalten. PTC, das PTC Logo, Creo, Elements/Direct, Elements/Pro, Elements/View, Unlock Potential, Think. Create. Believe. und alle PTC Produktnamen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von PTC und/oder Tochterunternehmen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Produkt- oder Firmennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Releasetermine sowie Funktions- oder Leistungsumfang können nach Ermessen von PTC geändert werden.